Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

eater, Variétés, Konzerte,

Andere Zeiten.

Die drei Freunde hatten für den Gonntag einen Spaziergang verabredet. Nach dem Mittagessen vollten sie ausbrechen. Noch ehe sie sich aber trennten, sagte der lange Heinrich zu dem immer hungrigen Lilbert: "Das will ich dir aber gesagt haben, vor sünst Uhr gibt es nichts zu essen. Nicht daß du dir einbildess, vor sünst uns im Seeseld oder im Sürichhorn hin und vertreiben uns die Zeit mit Daumendrehen, bis du deinen unersättlichen Bauch gestillt haßt." "Ja", mischte sich nun auch Edwin, der kurze, ins Gesprächt; "Jö wenigstens so viel, daß du's bis süns Uhr aushalten kunnst oder dann sleck dir wenigstens ein Naar Bratwürste, zwei Büchsen Sardnung, einen halben Schinken und einen Laib Brot ein. Das kannst du unseretwegen auf der Straße so nach und nach unter Dach bringen, 2lber — eingekehrt wird vor füns Uhr nicht."

nach unter Iach verigen, I. 2der — eingekent ibird vor juni Untrückt."

Der immer hungrige Albert lächelte erhaben. Dann sagte er: "Da müßt ihr keine 2lngst haben, das hat jett aufgehört."
"Was heißt das? Ascalit du etwa eine Hungerkur? Schaden dürste dir so etwas allerdings nicht."
"Ganz im Gegenteil! Ascin Alppetit ist kräftiger denn je."
"O weh! Da mässen vor schon vor dem Geeseld einkehren!"
rief der eine der beiden verblüssten Breunde.
"Das nicht. Ich kann es leicht bis um sieben Uhr aushalten."
"Jit ein Wunder geschehen?"
"Hat sich die Aatur auf den Kopf gestellt?" riesen die beiden Breunde kopsichätitelnd aus.
"Das nicht", sagte der immer hungrige Albert, "aber ich esse jett im "Du Pont" beim Bahnhof, und da sind die Portionen so groß und so vorzüglich zubereitet, daß ich im Hungern mit jedem von euch, und ginge es bis um acht Uhr, konkurrieren kann."

Olympia-Kino

MERCATORIUM Bahnhofstrasse 51, Eingang Pelikanstrass PROGRAMM vom 24. Febr. bis inkl. 1. März 1916.

3 Akter

3 Akter

Zirkus- und Gesellschafts-Drama

Kehre zurück!!

Grosstadt - Lustspiel von ganz eigenartigem Reiz mit der beliebten Hanny Weisse in der Hauptrolle. Regie: Max Mack.

Grand Café Splendid

Beatengasse 11.

Inhaber: Häusser.

Ital. Künstler - Orchester Beltramo unter Mitwirkung des Violinvirtuosen Prof. E. Tromler vom Conservatorium Bologna 4–6 ½ und 8–11 Uhr.

7 Billards, Kegelbahnen, vorzügliche Ventilation

Tägliche Spezialplatte

entral

ZÜRICH 1 :: Telephon 9054 :: Weinbargstrasse

Sensations-Programm vom 23. bis 29. Februar

Der Komman- Unterseeboot No. 27

sage: Der Hund von Buskerville

etzung und Schluss des berühmten Romans.

1. In der Hauptrolle Alwin Neuss.

1. als Holmes: 3 Akte.

Deutsche und französische Kriegsnachrichten.

Kinderfilms zu verkaufen à 10 Cts. per Mete

Hotel-Restaurant

Rüdenplatz

beim Rathaus 1451

Bürgerl. Familien-Restaurant. Prima offene u. Flaschenweine. Hürlimann-Bier.

Zimmer mit elektr. Licht und Zentralheizung von Fr. 2.- an. Grosser Gesellschaftssaal. Es empfiehlt sich höfl.

E. Soland-Senn.

Restaurant "Sternen"

Albisrieden.

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt. Prima Rauchfleisch. Bauern-

rima Rauchlieisch. Bauernschüblinge. Selbst geräucherten Speck. Gute Landweine, Most und Löwenbräubier. Höfl. empfiehlt sich

ehlt sich Aug. Frey.

Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus

Jecklin Söhne

Ob. Hirschengr. 10 Zürich 1.

Zufall!

Ich habe per Zufall einen grossen Posten Gigaretten sehr billig er-worben und offeriere solche, solange Vorrat, zu nur 90 Rappen pro 100 Stück, assortiert. Es befinden sich darunter nur be-kannte und auch feine, garantiert echte türkische, griechische und russische (Bogdanuff-) Cigarretten.

J. Goldschmidt, Zürich 1

Birnenweggen

Feinste Zürcher Spezialität. Heinrich Metzger

Badenerstrasse 46, z. St. Jakob.

in ernster Zeit bieten vom 23. bis inkl. 29. Februar die

13 Rennweg 13

auf Kündigung

Satyre in 3 Akten, aus den Kreisen der obern ausend. In der Hauptrolle **Hedda Vernon** Die Konserven-Braut

3 Akte Das reizendste Lustspiel, 3 Akte Sowie das übrige gute Programm

Wintergarten Stampfenbachstr&

Das Weltstadt-Programm vom 16.—29. Februar. Lorenco Turinco Baronin Gisa v. Renée

Cesar und Claudine
prolongiert die phänomenalen Tänzer
Berta Berté, Opernsängerin

REDZIPET dans un nouveau repertoire
Mme Jane de Graef, chanteuse française

SEPPL DAMMHOFER, Zürichs beliebt. Bauernkomiker
Künstler-Orchester: Prof. Aless. Agosti.
Am Flügel: Osw. Gagliardi.
Anfang 81/4 Uhr. Eintritt 50 Cts. u. 1 Fr. Ende 11 Uhr.

Prima Küche und Keller.

Die vorzüglichsten Hürlimann-Biere, hell und dunkel. Spezialität: STERNBRÄU (die alten Preise).

EHRENSBERGER-WINTSCH.

Ecke Langstrasse-Neugasse

Diese Woche grosses Reklame-Programm!

Programm-Auszug vom 26. bis inkl. 28. Februar 1916: Auf vielseitiges Verlangen!

Der Jockey des

Sensations-Schlager I. Ranges

Ein Meisterwerk der Kinematographie!

6 Akte 1487

Lehmann als Vergifter Erstklassiges Lustspiel

Eigene Hauskapelle.

2 Akte

Spieltage:

Samstag

Sonntag

Montag

Conditorei - Katteenalle — Usteristrasse 13 (Löwenplatz). —

Eine Tasse guten Kaffee mit Milch 10 Rp.

Alle Sorten gute Wähen. :-: Feinste Patisserie. :-:

Verschiedene feine Liqueure zu mässigen Preisen.

Gepäck- und sonstige Transporte

Rote und Blaue Radler

erledigen prompt und billigst -

ter, Variétés, Konzer MANANANANANANA

Passage-Café St. ANNAHOF

Bahnhofstrasse 57

Eigene Wiener-Conditorei
Speziell Wiener Frühstück von 7-10½ Uhr vormittags 80 Cts.
Münchner Kindl-Bräu.

Vornehmstes Etablissement - Keine Musik
Direktion: Hans Thalhauser jun., früherer Besitzer des Café
Odeon Zürich. 1468

URANIABRÜCKE Limmatquai 26

Jeden Mittwoch und Freitag

Grosse Extra-Konzerte

des

Marcelli's Ensemble

Neue Komödien und Ensembles

Kirchhoff und Marcelli.

Langstraße-Militärstraße + + + + Inh. G. Burkhardt Täglich Künstler-Konzerte + + Damenorchester höhni Vorzügliche billige Rüche



Das beliebte MARCELLI'S Damen-Ensemble rzen, Orig.-Kriegskomödie von Dir. MARCELLI en, Orig.-Kriegskomödie Jeden Tag ein neues Pro-

E. Nagler-Kaegi und Marcelli. Höfl. laden ein

nie essen im

hei hescheidenen Preisen vorzüglich!

Restaurant Bauernschänke

Rindermarkt 24, 3ürich 1 Jeden Dienstag und Sonntag

:: Srei = Ronzert ::

ff. offene u. Slaschenweine :: Löwenbräu Dietikon: Hell u. dunkel Gute Speisen. Sich bestens empsehlend: A. Sieger-Sauter.

Badener-Badener-strasse 249 WARTBURG Berthastr.

Guter Mittagstisch à Fr. 1.50 und -.90 Grosse Auswahl in warmen und kalten Spelsen zu jeder Tageszeit. Reinge-haltene Weine u. Löwenbräu Dietikon

Es empfiehlt sich höflich 1445 Alb. Müller-Moser

Zwingii Rindermarkt 20

Gute reale Land- und Flaschenweine Gute Speisen :: :: Franz. Billard

Höflich empfiehlt sich St. Hugo-Gruber.

Restaurant "Spiegelhof" Spiegelgasse on Nr. 19

Restaurant "Spiegelhof" Spiegelgasse Nr. 19

EXTHA-KONZERTE
des beliebten Damen-Ensemble Marcelli.

ff. offene und Flaschenweine — Hürlimann-Spezialbiere
Gute Speisen. Höfl. ladet ein: E. Hügll-Gerber u. Marcelli.

Thurgauer Mosterel Märstetten Preisliste Leihgebinde Bern: Gold. Med



Ruchdruckerei

Zürich, Dianastraße



Wein- u. Speisen-Karten, Menus, Blocks, Flaschen= Etiquetten, Rech= nungen, Konzert= programme, Ein= ladungs = Karten, Couverts.

wirkungsvolle Plakate etc. etc.

Grösstes und elegantestes Lichtspiel-Theater. Ab Mittwoch, den 23. Februar 1916:

Sieg des Herzens!

Schauspiel in 4 Akten mit **Henny Porten** in der Hauptrolle. Dieses neue Werk zeigt die beliebte Darstellerin wieder in ihrem vollen Können.

vetia

Kasernenstr. 15 Sihlbrücke

Empfehlenswertes gemütl. Caté :: Treffpunkt der Turner 30 in- u. ausländ. Zeitungen :: 2 Billards :: Vereinssaal Original Wiener-Küche

Jeden Samstag und Sonntag Konzert

Conditorei-Café

F. Honold-Herzog, Rennweg 53, Zürich nächst Bahnhotstrasse.

Angenehmer Erfrischungsraum :: Spezialitäten in: Feiner Patisserie, Pralinés, Eiscafé remer ranssers,

Spanische Weinhai

Militärstrasse 12, bei der Kaserne.

Spezialität: FLASCHEN- wie OFFENE WEINE ::
GRENACHE und RANCIO (eigenes Gewächs). Es empfiehlt sich

[1477] Inh.: J. Sagaró.

Weinplatz Gold. Medaille: Bern 1914

Zürich

Neu umgebauter grosser Erfrischungs-Salon

Restaurant "MILANO" bachstr. 32

Feine ital. Küche. Reingehalt. Weine. Prompte Bedienung. Während der Hochschulferien stehen erweiterte Lokale zur Verfügung. Mittagessen mit 2 Fleisch, Gemüse und Dessert Fr. 1.70. Abendessen Fr. 1.50.

Mit bester Empfehlung A. Frapolli.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant
7, Thalysia 14 Holbeinstr.-Seefeldstr. 19
73 Min. v. Bellevue)

(3 Min. v. Bellevue) Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. Stock.

Café, Ronditorei

Limmatquai 34, Mühlegasse 🗷 🗷 Heinrich Schock Täglich frische, feinste Datisserie Erfrischungsraum

Schule Traber-Amiel

Spezialität: Moderne Tänze One-step, Boston, Tango, Maxixe etc. On parle rançais.

Tel. 9376 Einzelunterricht und Kurse jederzeit.

Bitte, telephonieren Sie

Tag- und Nachthetrieh (1980)

Alkoholfreies Restaurant L. Grünig

vis-à-vis dem Stadttheater und Komhauskeller. Guter bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit. Massige Preise,

Hotel-Pension Schweizerhaus

am Gurten bei Bern Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht Ganz nahe Tannenwaldungen

Schöne Spaziergänge daher für Pensionäre (Ruhe-und Erholungsbedürffige) ganz besonders geelgnet

Pensionspreise:

Fr. 5.50 bis Fr. 7.50 alles inbegriffen :: Bitte Prospekte verlangen ::

Höfl.empfiehlf sich d.Besitzerin Familie Abderhalden.

BERN Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist 1486 in schmerzloser, sorgfältig. Be-handlg. v. eingew. Nägeln, harter Haut, Hühneraugen, Warzen etc.

A. Rudolf, Bundesgasse 18 a-vis d. Gd. Hotel Berne Manucure — Massages

jeder Art findet man am sichersten durch ein Inserat in der

Schweizer Wochen - Zeitung

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs. Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN

Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Verlobungskarten schnell und billig liefert die druckerel Jean Frey in Zürich.



Ecke Schauplatzgasse-Gurtengasse

6 Billards. 3 Gesellschaftszimmer Kindl-Keller, 1 Kegelbahn Münchner Kindl - Bräu Pilsner Kaiser - Quell

Hochfeinen Café und sonstige exquisite Getränke. Zum ge-fälligen Besuche empfiehlt sich

H. Rinner

Besuchen Sie das

Crèmerie-Restaurant

Münzgraben 1347 vis-à-vis Bellevue-Palais, Bern.

St. Gallen Oberer Graben 2

Rendez-vous der Fremden - Bier vom Fass Grosse Auswahl In- und ausländischer Zeitungen

zum Franziskaner

Steinenvorstadt 1a, Steinenberg 23 (Zentrum d. Stadt) Bekannt gute Küche etc.

Emil Angst.

Beim Stadt-Theater und Heist-Museum.

Konzerthalle St.

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- und Mittag- und Abend-Essen Inhaber H. Thöny-Wälchi Spezialitäten-Ensembles :: Reiche Tages-Karte.

An Amerika

Umerika, du bist das Land der unbegrenzten Möglichkeiten von jeher schon so wohlbekannt, daß man darüber nicht muß streiten — auf dich sieht nun die ganze Welt, ob du kannst meistern die Geschicke, die jett dein starker 21rm noch hält, nach dir hin wenden sich die Blicke, ob aus Sentimentalität und kühl ausrechnender Begierde, oder echter Neutralität und frei republikanischer Würde dein Urteil wie dein handeln kommt, daß es Europen wird zum Segen und allen noch zum Keile frommt wie wirst du deines 21mtes pflegen . . . ?

Dir fehlt ein Washington zurzeit, ein Franklin oder Lafajette, ein Lincoln, einfach, frei, gescheit und ledig der Parteien Kette: der ohne Rücksicht, ohne Scheu, das Recht nach seinem Innern wägend, nach dem Gewissen recht und treu den Wahrheitsstempel tief einprägend.

Dir fehlt solch' Mann zu dieser Grift, der, unbekümmert jener Meute goldgieriger Aläffer hohl und trift, mutig entgegentretet heute, gewappnet mit Gerechtigkeit, das Sternpanier entgegenhaltet und schlichtend eingreift in den Streit, der Länder und Nationen spaltet; nicht achtend nach der Menge Beifall, der Wohlfahrt und dem Recht zur Ehre, der alten Weisheit Widerhall, dem künftigen Geschlecht zur Lehre.

Die Landesväter dieser Tage, die du an jener Stell' gesetzt, vermehren nur der Völker Plage, die Surien ihnen angesett; von diesen lassen sie sich leiten, nicht von der Menschheit Ideal, sie wollen nur für Mammon streiten, ihr Gott, des Goldes Xapital. Nicht Bölkerwohlfahrt, Menschenwürde, geiler Erwerbssinn ist ihr Trieb, nur mit des eitlen Goldes Bürde vor allem nehmen sie vorlieb. Aur für den Hugenblick zu leben, achten sie der Gefahren nicht, wenn auch schon dunkle Nebel schweben, verfinsternd deiner Greiheit Licht. Des gelben Nachbars gieriges Lechzen, aztekischer Wildheit Bolitik, mongolische Kriegeshorden krächzen nach dir schon mit Hyänenblick.

Was deine Völker dir errungen durch Tatkraft, Urbeit und Genie, wie freien Geistes du bezwungen Urkräfte deiner Industrie: aus öden Steppen, Wüsteneien, fruchtbares Land nutbar gemacht zu aller Völker Wohlgedeihen, die dir ihr Können zugebracht; in freier Urbeit freies Walten, ein freies Wolk in freiem Land - nur so kann sich dein Ruhm entfalten, hält Greiheit darin festen Stand.

Nicht Goldauguren. Trustmagnaten, nicht Milliardärenprobentum, gefälschte Meuaristokraten und ähnliches Sammelsurium, nicht solche Alltagswirbeltiere, die statt des Herzens Klumpen Gold im Busen tragen, voller Giere dem Dividendenplus sind hold nein, wo solch' Elemente walten, wird Bölkerfreiheit unterwühlt, kann Bölkerglück sich nie entfalten, wird stets von Nachbars Meid umspühlt.

Umerika, denk' deiner Bäter Taten und ihres Rechtsinns für und für — Wilson und Lanfing laßt euch raten: Nehrt erst vor eurer eignen Tür'!

nzelnummern des "Nebelspalter

Ruchhandlungen und Kiosks bezogen werden.

